Sanierung in weniger als einem Jahr

# Turnhalle Weyhausen mit Sanitärtechnik und Badkeramiken von Geberit ausgestattet

Geberit Vertriebs GmbH, Pfullendorf, Februar 2024

**In der Turnhalle der Christian-Albinus-Oberschule in Weyhausen im Landkreis Gifhorn ist immer etwas los: Unter der Woche nutzen die Schule und ortsansässige Vereine die Halle für Sportunterricht und Training. An den Wochenenden finden regelmäßig Turniere und Veranstaltungen statt. Eine undichte Kupferlötstelle stoppte im Sommer 2022 plötzlich den Betrieb und setzte die gesamte Halle und alle Nebenräume großflächig unter Wasser. Die Gemeinde reagierte schnell und das Zusammenspiel der Gewerke griff nahtlos ineinander. Die gesamte Sanitär- und Heizungsinstallation wurde vor und hinter der Wand mit Produkten von Geberit auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Bereits im März 2023, weniger als ein Jahr nach dem Vorfall, konnte die Turnhalle Weyhausen wieder eröffnet werden.**

„Der Wasserschaden hat den Weg bereitet, die gesamte Technik aus den 1970er Jahren in die Neuzeit zu katapultieren“, fasst Kim Schultz, Geschäftsführer der GebäudeTechnikSchultz GmbH, die Sanierung zusammen und ergänzt: „Sicherheit, Hygiene und Brandschutz waren die zentralen Leitpunkte der Anlagenkonzeption. Wir haben dabei vor und hinter der Wand konsequent auf die Systeme von Geberit gesetzt und konnten im Montage- und Planungsprozess die Vorteile der ideal aufeinander abgestimmten Produkte voll ausschöpfen.“

Die Turnhalle in Weyhausen ist ein eingeschossiges Gebäude mit einer Multifunktionshalle sowie vier Umkleidekabinen mit Sanitärräumen. Ausgehend von der undichten Kupferlötstelle drückte das Wasser über den Estrich nach oben und verteilte sich über die gesamte Halle. Die zuständige Gemeinde Boldecker Land stellte Ausweichflächen für die Sportvereine und die Schule zur Verfügung und beauftragte einen Generalunternehmer mit der Sanierung der Halle. Dieser vergab den Auftrag für die Sanitär- und Heizungsinstallation direkt an die GebäudeTechnikSchultz GmbH. Kim Schultz war so bereits frühzeitig in die Planung der Maßnahmen involviert, übernahm mit seinem Team bereits die Demontage der vorhandenen Installation und konnte sich einen guten Überblick über die Ausgangslage verschaffen: eine ideale Basis für eine durchdachte Anlagenkonzeption. Auf dieser Grundlage konnte die Sanierung trotz des großen Umfangs zügig erfolgen. Insgesamt 1.100 Meter Geberit FlowFit Trinkwasser- und Heizungsleitungen, 8 Geberit Renova Rimfree WC-Anlagen inklusive Betätigungsplatten, 8 Geberit Renova Waschtische, 24 Duschen, entsprechend viele Meter GIS-Installationssystem und 16 Geberit CleanLine Duschrinnen mit einer Gesamtlänge von 20 Metern – angeschlossen an das Entwässerungssystem Geberit Silent-Pro – haben die Installateure zwischen Ende September 2022 und Februar 2023 verbaut.

**Planung mit System: Geberit ProPlanner**Die Grundrisse der Halle und der vier identischen Umkleidekabinen hat Kim Schultz in die Planungssoftware Geberit ProPlanner hochgeladen. Mit den Modulen erstellte er die gesamte Anlagenplanung: die Trinkwasser- und Abwasserinstallation ebenso wie das Installationssystem Geberit GIS. „Bei nahezu jedem Projekt arbeite ich mit dem Geberit ProPlanner, denn die Vorteile liegen auf der Hand: Effizienzsteigerung bei der Planung, Wirtschaftlichkeit durch wenig Verschnitt, ein geringes Fehlerpotential für meine Installateure und eine umfangreiche Anlagendokumentation mit Revisionsinformationen für mich und die Bauherren“, berichtet Kim Schultz. Die Software ist für ihn insbesondere dann eine optimale Lösung, wenn er vor und hinter der Wand konsequent auf die Lösungen von Geberit setzt: „Ich bleibe gerne bei einem System und setze seit meiner Ausbildung auf Geberit. Die Produkte sind für Handwerker gemacht und das zahlt sich vor allem bei der Installation und der Planung aus. Zudem macht die Abstimmung von Installations- und Rohrleitungssystem, Spülkästen und Sanitärausstattung vor der Wand einfach Sinn, denn alles greift nahtlos ineinander.“ Bei der Planung und Bemusterung hatte Kim Schultz weitgehend freie Hand. Der Bauherr wünschte sich lediglich barrierefreie Duschen und selbstschließende Armaturen, um unnötiges Wasserlaufen zu verhindern, sowie den Austausch der kompletten Versorgungsleitungen.

**Zentrale Ziele: Sicherheit, Brandschutz und Hygiene**   
Seit dem Bau der Turnhalle in Weyhausen in den 1970er Jahren haben sich die Anforderungen an eine sichere Trinkwasserinstallation und einen wirksamen Brandschutz grundlegend geändert. Bei öffentlichen Gebäuden mit wechselnder Nutzerfrequenz ist nicht planbar, wie häufig und an welchen Stellen Wasser entnommen wird. Jeder der vier Stränge versorgt eine Umkleidekabine mit je zwei separaten WCs mit Handwaschbecken und einen Duschraum mit je sechs Duschen. Kim Schultz hat alle Enden der Verteilleitungen mit einer Hygienespülung ausgestattet. Die Installateure haben dafür die Variante im Unterputzspülkasten der Toiletten eingebaut. Über die Geberit SetApp hat er sie dann mit wenigen Klicks eingerichtet und das Auslöseintervall eingestellt. Alle 72 Stunden löst das Ventil aus und spült den gesamten Strang mit Frischwasser und sorgt so für einen automatischen Wasserwechsel. Somit wird eine Stagnation als Nährboden für Keime, Legionellen oder Bakterien vermieden. Die neue Anlagentechnik ist auf dem aktuellen Stand der Technik. Sowohl der Betreiber des Gebäudes als auch der Installateurbetrieb können die Anlage über die App überwachen und steuern.

Für die Entwässerung kommt in der neuen Installation das hochschallgedämmte Stecksystem Geberit Silent-Pro zum Einsatz. Das System ist leicht zu verarbeiten und alle Mitarbeiter des Betriebes wurden effizient auf das System geschult. Geberit Silent-Pro erfüllt alle gesetzlichen Anforderungen an den Schall- und Brandschutz zuverlässig im Rahmen der geltenden Prüfbestimmungen.

**Hohes Tempo: GIS-Installationssystem und neues FlowFit Versorgungssystem**   
Im Geberit ProPlanner plante Kim Schultz neben der Leitungsführung auch die kompletten GIS Installationssysteme für die Turnhalle. Er übernahm die Stücklisten in die Bestellung und fertigte in der Werkstatt mit seinen Auszubildenen an nur einem Tag alle benötigten GIS Elemente für die Sporthalle Weyhausen vor. „Alle Pläne habe ich direkt aus dem Geberit ProPlanner heruntergeladen und ausgedruckt. In der Werkstatt ging die Vorfertigung dann zügig voran, schließlich kommen die GIS Komponenten ja schon in der entsprechenden Menge, sie lassen sich einfach zuschneiden und werkzeuglos zusammenstecken.“ Auf der Baustelle erfolgte der Einbau des vorgefertigten GIS Tragwerks dann ebenso zügig wie die Trinkwasserinstallation mit Geberit FlowFit.

Die GebäudeTechnikSchultz GmbH setzte nach der Markteinführung 2021 als einer der ersten Betriebe im Raum Gifhorn-Wolfsburg im Bereich Kunststoff komplett auf das neue Versorgungssystem Geberit FlowFit. Kim Schultz würde sich heute – nach über zwei Jahren Dauereinsatz des Systems – immer wieder dafür entscheiden: „Alle Rohrdimensionen können mit nur zwei Pressbacken verpresst werden – die Umstellung auf Geberit FlowFit war daher wirtschaftlich überschaubar. Alle unsere Fahrzeuge sind mit den entsprechenden Werkzeugen ausgestattet und das gesamte Team ist auf das System geschult. Auch die Anbindung an vorhandene Systeme ist dank der zahlreichen Übergänge kein Problem.“ Die Vorteile gegenüber anderen Versorgungssystemen sieht Schultz vor allem in der schnellen und sicheren Installation: „Dank Geberit FlowFit und der Vorfertigung der GIS Elemente konnten wir die Rohinstallation einer Umkleidekabine in nur zwei Tagen umsetzen. Die Fittings zeigen an, wenn eine Pressung noch fehlt oder die Einstecktiefe noch nicht ideal ist. Außerdem ist das System auf Langlebigkeit ausgelegt.“

***[Infokasten]***

***Azubiprojekt Vorfertigung****Ausbildung ist für Kim Schultz ein echtes Herzensthema. Die meisten seiner Mitarbeiter haben bereits ihre Ausbildung bei der GebäudeTechnikSchultz GmbH absolviert und sind dem Unternehmen treu geblieben: „Dem Fachkräftemangel können wir nur entgegentreten, wenn wir das Berufsbild hochhalten und uns auch als Betriebe für eine gute und attraktive Ausbildung unserer Auszubildenden einsetzen.“ Kurzerhand hat Kim Schultz aus der Vorinstallation der GIS Vorwandsysteme ein Azubiprojekt gemacht. Der Tag startete mit einer Theorieeinheit zu den Themen Brandschutz und Schallschutz, in deren Anschluss Schultz mit seinen Azubis eine Brandschutzmanschette gemeinsam auslöste und so die Theorie zur Praxis machte. Dann startete die Installation der Vorwandsysteme anhand der Pläne aus dem Geberit ProPlanner unter Anleitung von seinen Monteuren. Von der Werkstatt ging es am nächsten Tag zur Baustelle, wo die Auszubildenden die Installation der Elemente eigenverantwortlich übernahmen.*

**Gute Kombination: moderne und reinigungsfreundliche Ausstattung**In den vier Duschräumen mit je sechs Duschen setzte Kim Schultz auf die Duschrinne Geberit CleanLine80. Sie leitet das Wasser über ein Rinnenprofil aus Edelstahl ab – ohne versteckte Bereiche, in denen sich Schmutz festsetzen oder unangenehme Gerüche entstehen können. Das Rinnenprofil hat eine Easy-to-clean-Beschichtung und ein integriertes Gefälle. Das macht die Duschrinne besonders reinigungsfreundlich. Um die Fliesenarbeiten zu erleichtern und die spätere Reinigung weiter zu vereinfachen, reihte Kim Schultz mehrere CleanLine Duschrinnen auf einer Länge von fünf Metern aneinander. Der Gefälleestrich konnte so gleichmäßig zur Rinne geleitet werden und die Fliesen sauber und ohne Stückelung verlegt werden. Ein echter Pluspunkt in Sachen Reinigungsfreundlichkeit insbesondere für öffentliche Gebäude. Bei den Toiletten entschied sich Schultz für WC- und Waschtischkeramiken aus der Badezimmerserie Geberit Renova. Die WCs sind spülrandlos, was eine einfache Reinigung ermöglicht, und bilden in Kombination mit den Geberit Unterputzspülkästen eine ideale Funktionseinheit.

**Update geglückt: Anlage auf dem neusten Stand**Kim Schultz zieht ein positives Fazit: „Die Sanierung der Turnhalle Weyhausen lief von unserer Seite aus zügig und ohne Probleme. Der Bauherr ist mit dem Ergebnis und der schnellen Wiedereröffnung der Halle sehr zufrieden.“ Damit öffentliche Sanierungsprojekte so erfolgreich umgesetzt werden können, müssen für ihn unterschiedliche Faktoren zusammenspielen. Bei diesem Projekt nennt Kim Schultz als Erfolgsfaktoren: die frühe Einbeziehung des Installateurs in die Planung, die durchgängige Verwendung von Geberit Produkten als Erleichterung bei der Anlagenplanung via Geberit ProPlanner, die gute Lieferfähigkeit aller Produkte, die schnelle Installation dank Vorfertigung der GIS Elemente und Geberit FlowFit sowie die enge Abstimmung aller Gewerke.

**Bildmaterial**

|  |  |
| --- | --- |
| Ein Bild, das draußen, Gebäude, Himmel, Baum enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_1.jpg]**  Die Turnhalle in Weyhausen: Außen eine Hülle aus den 1970er Jahren, innen nach der Sanierung eines Wasserschadens Anlagentechnik auf dem neusten Stand.  Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_2.jpg]**  Die Anlagenplanung erstellte Kim Schultz von der GebäudeTechnikSchultz GmbH GmbH komplett im Geberit ProPlanner: schnell und effizient.  Foto: Geberit |
|  | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_3.jpg]**  Die Auszubildenden der GebäudeTechnikSchultz GmbH GmbH haben in nur einem Tag alle GIS Elemente für die Turnhalle in Weyhausen vorgefertigt. Foto: GebäudeTechnikSchultz GmbH |
| Ein Bild, das Wand, Im Haus, Maschine, Wasserleitung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_4.jpg]**  Mit den Geberit Hygienespülungen im Unterputzspülkasten lässt sich die Einhaltung des bestimmungsgemäßen Betriebs von Trinkwasseranlagen ohne zusätzlichen Platzbedarf und ohne zusätzliche Einbauteile im Sanitärraum absichern. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Elektronik, Elektrische Leitungen, Maschine, Kabel enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_5.jpg]**  Verschiedene Programme der Geberit Hygienespülung ermöglichen eine Steuerung nach Zeit, Intervall oder Temperatur. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Person, Mann, Wand, Menschliches Gesicht enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_6.jpg]**  Uwe Günther (links), Geberit Verkaufsberater Technik und Arthur Matis, Amtsleitung Bauamt & Gebäudemanagement sowie Leitung des Bauhofes von der Samtgemeinde Boldecker Land, bei der Einweisung in die Funktionsweise der Hygienespülung. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Pfeife Flöte Rohr, Wand, Gebäude, Blau enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_7.jpg]**  Die gesamte Vorwandinstallation – hier einer der Duschräume – ist mit Geberit GIS umgesetzt, die Vorinstallation erfolgte in der Werkstatt der GebäudeTechnikSchultz GmbH. Vor Ort ging der Einbau dann zügig. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Gebäude, Pfeife Flöte Rohr, Gelände, Wand enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_8.jpg]**  1.100 Meter neue Geberit FlowFit Trinkwasser- und Heizungsleitungen versorgen die Turnhalle in Weyhausen mit Wasser und Wärme. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Person, Kleidung, Flasche, Im Haus enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_9.jpg]**  Dank Geberit FlowFit und der Vorfertigung von GIS war die Rohinstallation einer Umkleidekabine in nur zwei Tagen möglich. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Person, Werkzeug, Blau, Wand enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_10.jpg]**  Mit nur zwei Pressbacken lassen sich alle Rohrdimensionen von Geberit FlowFit verpressen. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Maschine, Im Haus, Befestigungselement, Werkzeug enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_11.jpg]**  Anschlüsse in beengten Raumverhältnissen sind mit der lateralen Verpressung bei Geberit FlowFit kein Problem. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Im Haus, Wand, Decke, Inneneinrichtung enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_12.jpg]**  Vier identische Umkleidekabinen mit je einem Duschraum und zwei Toiletten wurden von Grund auf saniert. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Wand, Im Haus, Kachel, Decke enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_13.jpg]**  In den Duschräumen leiten über fünf Meter aneinandergereihte Edelstahl-Duschrinnen Geberit CleanLine80 das Wasser sicher ab. Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Kachel, Reihe, gekachelt, Gelände enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_14.jpg]**  Das Rinnenprofil der Geberit CleanLine80 hat eine Easy-to-clean-Beschichtung und ein integriertes Gefälle zum Ablauf. Das macht die Duschrinne besonders reinigungsfreundlich.  Foto: Geberit |
| Ein Bild, das Badezimmer, Im Haus, Installationszubehör, Wand enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **[Geberit\_Turnhalle\_Weyhausen\_15.jpg]**  In den Toiletten kamen WC- und Waschtischkeramiken von Geberit Renova zum Einsatz. Die WCs sind spülrandlos, was eine einfache Reinigung ermöglicht.  Foto: Geberit |

****Weitere Auskünfte erteilt:****

**AM Kommunikation**  
**König-Karl-Straße 10, 70372 Stuttgart**  
**Annibale Picicci**

**Tel. +49 (0)711 92545-12**

**Mail: a.picicci@amkommunikation.de**

**Über Geberit**

**Die weltweit tätige Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte. Geberit verfügt in den meisten Ländern Europas über eine starke lokale Präsenz und kann dadurch sowohl auf dem Gebiet der Sanitärtechnik als auch im Bereich der Badezimmerkeramiken einzigartige Mehrwerte bieten. Die Fertigungskapazitäten umfassen 26 Produktionswerke, davon 4 in Übersee. Der Konzernhauptsitz befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz. Mit rund 12.000 Mitarbeitenden in rund 50 Ländern erzielte Geberit 2022 einen Nettoumsatz von CHF 3,4 Milliarden. Die Geberit Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert und seit 2012 Bestandteil des SMI (Swiss Market Index).**